**Protokoll
über die 4. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice am
19.11.2019**

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:52 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Pachhof 2-6, Multifunktionsraum E070

Anwesenheit

Vorsitzender

Trepsdorf, Daniel, Dr.
entsandt durch Fraktion Die PARTEI.DIE
LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Bossow, Peter, Dr. med.
entsandt durch AfD-Fraktion

Ab TOP 3

ordentliche Mitglieder

Rabethge, Silvia
entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Ab TOP 3

Steinmüller, Heiko
entsandt durch SPD-Fraktion

Bis TOP 5.1

Tantzen, Claus
entsandt durch SPD-Fraktion

Romanski, Julia-Kornelia
entsandt durch Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE

Ascher, Ralf
entsandt durch AfD-Fraktion

Brandt, Roland
entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Thierfelder, Dietrich, Dr. med.
entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Gajek, Lothar
entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

beratende Mitglieder

Krempin, Mathias
Behindertenbeirat
Kunau, Otmar
Seniorenbeirat

Verwaltung

Kreth, Christina
Kretzschmar, Dirk
Kubbutat, Renate
Schwichtenberg, Jakob, Dr.

Leitung: Dr. Daniel Trepsdorf

Schriftführerin: Christin Framke

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung vom 22.10.2019 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Haushaltssicherungsprogramm 2020-2029
Vorlage: 00049/2019
5. Sonstiges
 - 5.1. Sitzungskalender 2020
 - 5.2. Verfahren des Abwägungsprozesses für ein neues Stadtgeschichtsmuseum

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende, Daniel Trepsdorf, eröffnet die 4. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung vom 22.10.2019 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung vom 22.10.2019 mit einer Stimmenenthaltung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Kretzschmar, Leiter Kulturbüro, berichtet über die guten Auslastungen bei den Veranstaltungen Kultur- und Lichternacht sowie der Literaturtage.

Herr Gajek, erfragt warum in diesem Jahr erneut keine Aktionen zum Tag „Gegen Gewalt gegen Frauen und Kinder“ durch die Landeshauptstadt Schwerin

durchgeführt wurden. Die Verwaltung wird gebeten hierzu eine schriftliche Antwort an den Ausschuss zu richten.

Die Leiterin des Fachdienstes Gesundheit, Frau Kubbutat, berichtet über die Impfsprechstunden, welche in diesem Jahr auch dezentral, z.B. im Schleswig-Holstein-Haus, stattgefunden haben. Die Impfsprechstunde dort wurde dort sehr gut angenommen. Es ist geplant weitere Standorte für Impfsprechstunden zu nutzen. Weiterhin berichtet sie über den Aufbau des Psychosozialen Kriesendienstes. Es werden insgesamt 50 Ehrenamtler für die Arbeit gesucht. Sie berichtet hierzu regelmäßig im Ausschuss.

Herr Dr. Thierfelder empfiehlt die Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung. Daraufhin berichtet Frau Kubbutat, dass derzeit Kooperationsvereinbarungen mit unterschiedlichen Einrichtungen eingegangen werden.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

zu 4.1 Haushaltssicherungsprogramm 2020-2029 Vorlage: 00049/2019

Bemerkungen:

Die Ausschussmitglieder legen in einer Diskussion ihre Standpunkte dar. Sie zählen die Kontrollmöglichkeiten, das sinkende Investitionsvolumen und die ungewissen Höhen an Zahlung aus dem FAG und dem Theaterpakt kritisch an.

Die Mitglieder des Ausschusses beschließen die Abstimmung der einzelnen Beschlusspunkte:

- 1. Die Stadtvertretung beschließt das vorgelegte Haushaltssicherungsprogramm 2029. Mit der Fortschreibung im Jahr 2020 wird hieraus das formale und jährlich fortzuschreibende Haushaltssicherungskonzept.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

- 2. Die Stadtvertretung bekennt sich zur Zielstellung des vollständigen Haushaltsausgleichs bis zum Jahr 2029.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 2

3. Zur Zielerreichung sind fortgesetzt Konsolidierungsanstrengungen zu unternehmen. Dazu wird der nicht abschließende Katalog von Prüfaufträgen und Maßnahmen beschlossen und die Verwaltung beauftragt bis zur ersten Fortschreibung einen Auftrag abschließend zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

4. Die Stadtvertretung beschließt für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 folgende grundsätzliche Verwendung der mit dem FAG neu eingeführten Infrastrukturpauschale:
- a) 50 Prozent für die Digitalisierung an Schulen,
 - b) 25 Prozent für Infrastruktur Straßen, Wege, Plätze einschließlich Grünanlagen und
 - c) 25 Prozent für größere Instandhaltungsmaßnahmen bzw. Investitionen in städtische Gebäude.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Der Ausschuss verweist auf die Präsentation des Haushaltssicherungsprogrammes im Hauptausschuss vom 15.10.2019. Er spricht sich für die dort aufgeführte Aufteilung der Infrastrukturpauschale mit 50 % Schul-IT über drei Jahre, 25 % Invest Infrastruktur, 25 % Invest Kultur aus.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice empfiehlt dem Hauptausschuss folgendes zu beschließen:

- 5. Die Stadtvertretung beschließt das vorgelegte Haushaltssicherungsprogramm 2029. Mit der Fortschreibung im Jahr 2020 wird hieraus das formale und jährlich fortzuschreibende Haushaltssicherungskonzept.
- 6. Die Stadtvertretung bekennt sich zur Zielstellung des vollständigen Haushaltsausgleichs bis zum Jahr 2029.

7. Zur Zielerreichung sind fortgesetzt Konsolidierungsanstrengungen zu unternehmen. Dazu wird der nicht abschließende Katalog von Prüfaufträgen und Maßnahmen beschlossen und die Verwaltung beauftragt bis zur ersten Fortschreibung einen Auftrag abschließend zu prüfen.
8. Die Stadtvertretung beschließt für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 folgende grundsätzliche Verwendung der mit dem FAG neu eingeführten Infrastrukturpauschale:
 - d) 50 Prozent für die Digitalisierung an Schulen,
 - e) 25 Prozent für Infrastruktur Straßen, Wege, Plätze einschließlich Grünanlagen und
 - f) 25 Prozent für größere Instandhaltungsmaßnahmen bzw. Investitionen in städtische Gebäude.

zu 5 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr Dr. Thierfelder erfragt wie die derzeitige Befristung des Arbeitsverhältnisses von Frau Schönfeld ist. Aufgrund der zeitlichen Verschiebung zur Aufnahme als UNESCO Kulturerbe, sollte eine Verlängerung des Arbeitsverhältnisses über Ende 2020 hinaus erfolgen. Die Verwaltung wird gebeten sich hierzu schriftlich zu äußern.

zu 5.1 Sitzungskalender 2020

Bemerkungen:

Folgende Sitzungstermine werden verschoben:

Dienstag, 21.01.2020 auf Dienstag, 28.01.2020
Dienstag, 19.05.2020 auf Dienstag, 26.05.2020

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt den geänderten Sitzungskalender 2020.

zu 5.2 Verfahren des Abwägungsprozesses für ein neues Stadtgeschichtsmuseum

Bemerkungen:

Herr Kretzschmar und Herr Dr. Schwichtenberg erläutern den geplanten Abwägungsprozess für ein neues Stadtgeschichtsmuseum.

Die Verwaltung wird gebeten zur nächsten Sitzung eine Auflistung zu erstellen, in der bereits Standortvorschläge der Verwaltung mit Flächengröße, Besitzstand,

Kosten usw. erfasst werden. Herr Kretschmar weist darauf hin, dass gerne weitere Vorschläge aufgenommen werden.

gez. Dr. Daniel Trepdorf

Vorsitzender

gez. Christin Framke

Protokollführerin